

Leitbild der Missionsgesellschaft Bethlehem (SMB) für Prävention, Schutz und Aufarbeitung von sexuellem und spirituellem Missbrauch

Vision:

Wir streben nach einer sicheren, respektvollen und unterstützenden Gemeinschaft, in der jeder Mensch das Recht auf körperliche und seelische Unversehrtheit hat.

Geleitet von der Spiritualität von Bethlehem anerkennen wir die Würde und den Wert jedes Menschen. Wir engagieren uns aktiv für die Prävention, Schutz, Aufarbeitung und gegen die Vertuschung von Missbrauch in all seinen Formen.

Werte:

1. Glaube und Respekt:

Wir respektieren die Würde, die Grenzen und die Stimmen aller Menschen, unabhängig von Kontinenten, Kulturen und Religionen. Jeder hat das Recht, in einem sicheren Umfeld zu leben und zu wachsen, das den Werten seines/ihrer Glaubens entspricht.

2. Empathie und Nächstenliebe:

Wir fördern Mitgefühl und Verständnis für die Erfahrungen und Bedürfnisse von Betroffenen. Jeder hat das Recht auf eine respektvolle und hörende Gemeinschaft. In der Nachfolge Christi und im Geiste der Bethlehem-Spiritualität setzen wir uns füreinander ein und leben die Nächstenliebe als Herzstück unseres Glaubens.

3. Verantwortung und Rechenschaft:

Wir übernehmen Verantwortung für den Schutz der Schwächeren und setzen uns aktiv gegen jede Form von Missbrauch ein. In der Nachfolge Jesu liegt es in unserer Verantwortung, eine Kultur der Wachsamkeit und des Schutzes zu fördern.

4. Transparenz und Offenheit:

Wir streben nach Offenheit in unseren Strukturen und Prozessen, um das Vertrauen in unsere Gesellschaft aufrechtzuerhalten. Die Arbeit unserer Gesellschaft soll ein Ort des Lichtes und der Wahrheit sein.

5. **Gerechtigkeit und Unterstützung:**

Wir setzen uns für Gerechtigkeit ein und unterstützen Betroffene auf ihrem Weg zur Heilung und zur Wahrnehmung ihrer Rechte.

Ziele:

1. **Prävention und Schutz:**

Wir entwickeln und implementieren Schulungsprogramme, Workshops und Massnahmen, um das Bewusstsein für sexuelles und spirituelles Fehlverhalten zu schärfen und die Prävention, den Schutz sowie die Aufarbeitung zu fördern.

2. **Unterstützung**

Wir unterstützen Betroffene, ihre Erfahrungen zu verarbeiten und wieder Vertrauen in sich selbst und andere zu gewinnen.

3. **Intervention:**

In unserer Gemeinschaft gilt eine Meldepflicht für jeden Verdacht auf Missbrauch. Wir folgen Prozessen zu Meldungen und dem Umgang mit Vorfällen von Missbrauch in unserer Gesellschaft, um Betroffene zu schützen, Vertuschung zu vermeiden, und geeignete Massnahmen zu ergreifen.

4. **Aufarbeitung:**

Wir analysieren Vorfälle von sexuellem und spirituellem Missbrauch sorgfältig, ziehen daraus Lehren für unsere Gesellschaft und sorgen dafür, dass Verantwortung übernommen wird. Ziel ist es, die Strukturen, Prozesse und Kultur innerhalb unserer Gesellschaft kontinuierlich zu verbessern, um zukünftige Vorfälle zu verhindern und die Integrität unserer Gemeinschaft zu stärken.

Engagement:

Wir verpflichten uns, jeden Verdacht oder Beobachtung zu Missbrauch zu melden und eine Kultur der Nächstenliebe, des Respekts und der Verantwortung zu fördern, in der Missbrauch sowie die Vertuschung dessen keinen Platz hat. Wir setzen uns für eine ständige Reflexion und Verbesserung unseres Handelns ein, um sicherzustellen, dass jeder Mensch, der mit unserer Gesellschaft in Kontakt tritt, sicher und geachtet ist.